

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Dezernent/in (m/w/d) „Markscheidewesen“**

für die Abteilung 3, Dezernat 32 „Markscheidewesen/Berechtsamswesen“

des Landesamtes für Bergbau, Geologie und Rohstoffe.

Die Stelle ist **unbefristet** zu besetzen und wird mit der **E 13 inkl. Zulage\*** vergütet.



**WIR** sind eine moderne, leistungsfähige obere Landesbehörde mitten im Generationswechsel. Das **Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR)** übt als Fach- und Vollzugsbehörde die Aufsicht über sämtliche Betriebe des **Steine- und Erdenbergbaus**, des **Bohrlochbergbaus**, des **Braunkohlenbergbaus** und des **Sanierungsbergbaus** in den Ländern Brandenburg und Berlin aus. Für das Land Brandenburg fungiert das LBGR ebenso als **Staatlicher Geologischer Dienst (SGD)**, sowie als Sonderordnungsbehörde zur Abwehr von Gefahren aus dem Bereich des **Altbergbaus**. Die Aufgaben des LBGR reichen von der Erfassung, Bewertung und Bereitstellung geologischer Daten über Zulassungen für das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten von Rohstoffen. Darüber hinaus ist das LBGR **Teil der Energiewende** und verantwortlich für Genehmigungen bzgl. des Baus von Elektroenergie- und Gasfernleitungen.

## Im Fokus des LBGR

- Sanierung sämtlicher Braunkohlentagebaulandschaften in Brandenburg bis 2060
- Strategische Ausrichtung des Wasserhaushalts in Berlin und Brandenburg
- Ausbau des Strom- und Gasleitungsnetzes Berlin und Brandenburg
- Ausbau der Geothermie in Berlin und Brandenburg
- Generationswechsel und Wissenstransfer
- Digitalisierung



**Wir freuen uns auf Sie!**

## Diese Vorteile erwarten Sie beim LBGR

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten  
(kernzeitlose Arbeitszeitgestaltung zwischen 06:00 und 21:00 Uhr)
- Möglichkeit der mobilen Arbeit
- verantwortungsvolle Tätigkeiten, in einem engagierten und kompetenten Arbeitsumfeld
- wertschätzende Zusammenarbeit in aufgeschlossenen Teams
- Möglichkeit der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch gezielte Fortbildungen
- moderne und technische Ausstattung am Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich an Heiligabend und Silvester frei
- ein bezuschusstes VBB-Firmenticket, Deutschlandticket Job, Vermögenswirksame Leistungen, eine betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung
- leben und arbeiten in der grünen Universitätsstadt Cottbus als „Tor zum Spreewald“ mit allen Vorzügen einer großen Stadt, die attraktive Angebote in den Bereichen Bildung, Kultur und Freizeit bereithält
- sehr gute Erreichbarkeit auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden

## Ihre Tätigkeit beim LBGR beinhaltet folgende Handlungsfelder und Verantwortlichkeiten

- Durchführung von Aufsichtstätigkeiten über die im Land Brandenburg anerkannten Markscheider und anderen Personen sowie über die Ausführung markscheiderischer Arbeiten
- Bearbeitung von markscheiderischen Fragestellungen im Bereich Altbergbau
- Anordnung und Beurteilung von Messungen zur Vermeidung und Verhinderung von Bergschäden
- Führung des amtlichen Rissarchivs, Koordinierung der Vorhaltung digitaler Daten zum Markscheidewesen
- Einholung, Auswertung und Bereitstellung statistischer Daten zum Bergbau
- Vertretung markscheiderischer Themen in Facharbeitskreisen
- fachliche Koordinierung der Digitalisierungsprozesse in der Bergbehörde im Bereich des Markscheidewesens
- Ausbildung von Beflissenen und Referendaren im Markscheidefach

Weitere Informationen finden Sie unter [www.lbgr.brandenburg.de](http://www.lbgr.brandenburg.de)

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Das bringen Sie idealerweise schon mit

### Unabdingbar:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit dem Grad Master, Diplom oder Magister im Studiengang bzw. in der Fachrichtung Markscheidewesen oder in einem vergleichbaren Studiengang bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung und
- erfolgreicher Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den höheren Staatsdienst im Markscheidfach mit der bestandenen Großen (Zweiten) Staatsprüfung
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zum Fahren eines Dienst-KFZ
- Deutschkenntnisse (mindestens auf dem Niveau C1)

### Wünschenswert:

- umfassende Kenntnisse in den Bereichen Bergtechnik, Geologie, Bergschadenskunde, Montanhydrologie, Bergrecht, Bauplanungsrecht, Raumordnung
- fundierte Kenntnisse des Bundesberggesetzes einschließlich der untergesetzlichen Regelwerke und des allgemeinen Verwaltungsrechts
- praktische Erfahrungen bei der Beurteilung, Erfassung, Auswertung und Überwachung bergbaubedingter Bodenbewegungen mit Hilfe moderner Messverfahren
- grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Archivierung kartographischer Unterlagen und graphischer Daten, sowie Kenntnisse im Bereich der Bearbeitung von Graphikdaten und in der Anwendung von Datenbanken
- fundierte Kenntnisse im Bereich MS Office

### Weitere wichtige Kompetenzen:

- Fähigkeit und Bereitschaft, eigenverantwortlich und selbständig zu arbeiten, sowie Arbeitsergebnisse in Wort und Schrift überzeugend darzustellen bzw. zu vertreten
- Fähigkeit, fachliche Problemstellungen zu erkennen und kreativ zu lösen
- hohe Einsatzbereitschaft und eine strukturierte Arbeitsweise und ein ausgeprägtes Organisationstalent
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Was Sie noch wissen sollten

- Arbeitsort:** Cottbus
- Vergütung:** \*Die Tätigkeit ist bewertet nach Entgeltgruppe 13 TV-L. In Abhängigkeit von der Bewerberlage kann abweichend von der tarifvertraglichen Einstufung eine Vorweggewährung von Stufen in Betracht kommen (Zulage).
- Beginn:** Die Position ist ab sofort besetzbar.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich; flexible Arbeitszeiten sind gegeben.

## Sind Sie bereit für eine neue Herausforderung?

Wenn ja, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung von Ihnen bis zum **26.07.2024** unter Angabe der Kennziffer **22-LBGR-2024** an das

Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe  
Dezernat 11 „Personal/Organisation“  
Inselstraße 26  
03046 Cottbus

oder per E-Mail an [bewerbung@lbgr.brandenburg.de](mailto:bewerbung@lbgr.brandenburg.de) (Unterlagen bitte in einer PDF-Datei gebündelt) senden. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die folgenden Unterlagen bei:

- ein aussagekräftiges Anschreiben,
- einen aktuellen Lebenslauf,
- die Nachweise betreffend ihres Schul- und Studienabschlusses,
- Beurteilungen / Arbeitszeugnisse,
- ggf. weitere Nachweise, sofern sie Ihre Qualifikation für das Aufgabengebiet belegen,
- ggf. Sprachzertifikate,
- Angaben zum PKW-Führerschein bzw. zum Führen eines Dienst-Kfz,
- eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (bei Bewerbern/-innen aus dem öffentlichen Dienst).

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache bzw. Übersetzung eingereicht werden müssen. Bewerberinnen und Bewerber mit ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir, eine

**Wir freuen uns auf Sie!**

beglaubigte Übersetzung ihres Bildungsabschlusses sowie den Nachweis der Gleichwertigkeit einzureichen.

Die Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgeschickt. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von 6 Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Wir bitten Sie, unsere Informationen zum Datenschutz unter folgendem Link

<https://lbgr.brandenburg.de/lbgr/de/datenschutz/> zu beachten.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Herr Spalt unter der Telefonnummer 0355/48640-446 gern zur Verfügung.